
Subject: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Thu, 02 Feb 2017 12:23:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.swr.de/report/presse/eu-tagegeld/-/id=1197424/did=13302262/nid=1197424/gc8skf/>

<https://www.welt.de/debatte/henryk-m-broder/article127902587/Ueppiges-Tagegeld-stellt-Schulz-Versprechen-infrage.html>

die merkel ist in vergleich zum schulz eine heilige

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 02 Feb 2017 12:52:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schulz hätte den Vorteil, dass er im Wahlkampf auch mal die Grenzen der politischen Korrektheit übertreten könnte: er könnte wohl dosiert Dinge aussprechen, die CDU Leuten nicht so leicht über die Lippen gehen, da sofort die Rassismus- und andere Keulen drohen. Da Schulz selbst ein Roter ist, hätte er wohl wenig Angriffe aus dem eigenen Lager zu befürchten. Die mehrheitlich linken Medien dürften sich ebenfalls zurückhalten, zumal die SPD dort zum Teil auch die Finger im Spiel hat.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [chribe](#) on Thu, 02 Feb 2017 13:01:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist der nicht alkoholiker?

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [Nomadd](#) on Thu, 02 Feb 2017 13:05:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Thu, 02 February 2017 14:01Ist der nicht alkoholiker?
trockener Alkoholiker.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Thu, 02 Feb 2017 13:07:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MM87 schrieb am Thu, 02 February 2017 15:05chribe schrieb am Thu, 02 February 2017 14:01Ist der nicht alkoholiker?
trockener Alkoholiker.

das ist hier nicht der punkt und darum geht es auch nicht

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [chribe](#) on Thu, 02 Feb 2017 13:16:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, wenn er mit dem Stress, das mit dem Amt einhergeht, nicht klar kommt und rückfällig wird, dann ist das schon relevant. Da sieht man mal wie verzweifelt die SPD ist.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Thu, 02 Feb 2017 13:18:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Thu, 02 February 2017 15:16Naja, wenn er mit dem Stress, das mit dem Amt einhergeht, nicht klar kommt und rückfällig wird, dann ist das schon relevant. Da sieht man mal wie verzweifelt die SPD ist.

ach...was zum henker hat er bisher gemacht..war er H4 empfänger

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [chribe](#) on Thu, 02 Feb 2017 13:25:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 02 February 2017 14:18chribe schrieb am Thu, 02 February 2017 15:16Naja, wenn er mit dem Stress, das mit dem Amt einhergeht, nicht klar kommt und rückfällig wird, dann ist das schon relevant. Da sieht man mal wie verzweifelt die SPD ist.

ach...was zum henker hat er bisher gemacht..war er H4 empfänger

Sesselfurzer in Brüssel ist sicherlich kein Vergleich zum Kanzleramt. Zumal das öffentliche Interesse ein komplett anderes ist. So oder so, Merkel wird eh wiedergewählt.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [kkoo](#) on Thu, 02 Feb 2017 17:23:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 02 February 2017 13:23

<http://www.swr.de/report/presse/eu-tagegeld/-/id=1197424/did=13302262/nid=1197424/gc8skf/>

<https://www.welt.de/debatte/henryk-m-broder/article127902587/Ueppiges-Tagegeld-stellt-Schulz-Versprechen-infrage.html>

die merkel ist in vergleich zum schulz eine heilige

Wenn die 200k versteuert werden, und 100k steuerfrei dazu kommen, ist das in solchen Jobs aber insgesamt nicht sonderlich überdotiert.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [pilos](#) on Thu, 02 Feb 2017 18:14:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es geht um die verlogenheit

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [Damnithair](#) on Thu, 02 Feb 2017 18:23:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 02 February 2017 19:14

es geht um die verlogenheit

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [andal](#) on Thu, 02 Feb 2017 18:25:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

boah,

das volk will doch belogen werden...

ein *ehrlicher* politker packt es nie soweit, never ever...

selbst der grünenchef hatte schon als student zinsfreies darlehen....

die ganze kaste wird doch mittlerweile gecastet, lebenslauf geplant, dr. titel *besorgt* etc...

der schulz ist da sogar noch ne ausnahme, und wird jetzt dafür abgewatscht... lächerlich..

Edit. Keine Beleidigungen! gabriel ***Edit***, dreht jetzt erst mal ne ehrenrunde im außenministerium, da gehen dann die umfragewerte gewöhnlich hoch. wenn schulz dann von der ***Bei der nächsten Verunglimpfung schließen sich Konsequenzen an!*** weggeputzt wurde, schlägt dann wieder die stunde von gabriel...

jesses, kann gar nicht alles schreiben..
der ganze schrott, macht mich mürrbe...

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [kkoo](#) on Thu, 02 Feb 2017 19:50:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 02 February 2017 19:14

es geht um die verlogenheit

Sofern man Herrn Broder glauben darf (der auch ein Demagoge ist)...

Es mag schon sein, aber das sind übliche Tricks, wie wir sie leider auf der politischen Bühne überall sehen, und vermutlich durch alle Parteien hindurch. Auch die Rechtspopulisten machen da keine Ausnahme. Siehe die Tricks von Marine Le Pen, die sich auch schön aus der EU-Kasse bedient hat.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 02 Feb 2017 21:58:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Politiker sind eben auch nur ein Spiegelbild unserer heutigen Gesellschaft, in der jeder nur an den eigenen Vorteil denkt. Es wird eben alles "mitgenommen was geht", es machen ja schließlich alle so. Ein schlechtes Gewissen gibt es nicht mehr. Benimmt man sich anständig und integer, ist man der Dumme und muss sich schon belächeln lassen.

chribe schrieb am Thu, 02 February 2017 14:25 Sesselfurzer in Brüssel ist sicherlich kein Vergleich zum Kanzleramt. Zumal das öffentliche Interesse ein komplett anderes ist. So oder so, Merkel wird eh wiedergewählt.

"1987 wurde er Bürgermeister von Würselen. Mit 31 Jahren war er damals der jüngste Bürgermeister Nordrhein-Westfalens. Dieses Amt übte er bis 1998 aus."

https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Schulz#Berufliche_T.C3.A4tigkeit_und_Privates_.281974_bis_1994.29

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [pilos](#) on Fri, 03 Feb 2017 06:47:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Thu, 02 February 2017 21:50 pilos schrieb am Thu, 02 February 2017 19:14

es geht um die Verlogenheit

Sofern man Herrn Broder glauben darf (der auch ein Demagoge ist)...

Es mag schon sein, aber das sind übliche Tricks, wie wir sie leider auf der politischen Bühne überall sehen, und vermutlich durch alle Parteien hindurch. Auch die Rechtspopulisten machen da keine Ausnahme. Siehe die Tricks von Marine Le Pen, die sich auch schön aus der EU-Kasse bedient hat.

tolle Rechtfertigung...man macht alles zu ""gewohnheitsrecht"" oder "rumänische Verhältnisse"

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [stfn111](#) on Fri, 03 Feb 2017 08:01:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 03 February 2017 07:47kkoo schrieb am Thu, 02 February 2017 21:50pilos
schrieb am Thu, 02 February 2017 19:14

es geht um die verlogenheit

Sofern man Herrn Broder glauben darf (der auch ein Demagoge ist)...

Es mag schon sein, aber das sind übliche Tricks, wie wir sie leider auf der politischen Bühne überall sehen, und vermutlich durch alle Parteien hindurch. Auch die Rechtspopulisten machen da keine Ausnahme. Siehe die Tricks von Marine Le Pen, die sich auch schön aus der EU-Kasse bedient hat.

tolle rechtfertigung...man macht alles zu ""gewohnheitsrecht"" oder "rumänische verhältnisse"

Genau so ist es. Es gibt genug leute die den trotzdem noch wählen, obwohl sie davon bescheid wissen

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [kkoo](#) on Fri, 03 Feb 2017 08:41:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 03 February 2017 07:47kkoo schrieb am Thu, 02 February 2017 21:50pilos schrieb am Thu, 02 February 2017 19:14

es geht um die verlogenheit

Sofern man Herrn Broder glauben darf (der auch ein Demagoge ist)...

Es mag schon sein, aber das sind übliche Tricks, wie wir sie leider auf der politischen Bühne überall sehen, und vermutlich durch alle Parteien hindurch. Auch die Rechtspopulisten machen da keine Ausnahme. Siehe die Tricks von Marine Le Pen, die sich auch schön aus der EU-Kasse bedient hat.

tolle rechtfertigung...man macht alles zu ""gewohnheitsrecht"" oder "rumänische verhältnisse"

Ist keine Rechtfertigung, sondern nüchterne Analyse. Wie ich schrieb: leider.

Die Höhe der Bezüge hat übrigens auch viel damit zu tun, dass die Politik da immer mit der Wirtschaft konkurriert, aber das eigentlich verlieren muss. Man braucht fähige Leute in die Politik, aber der finanzielle Anreiz spielt für viele leider eine zu große Rolle.

Was bleibt dann, wenn es um Wählbarkeit geht? Nicht wählen hilft nicht. Was bleibt, ist zu schauen, welche anderen Parteien am wenigsten bei sowas auffallen. Man kann zB. sich <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/bundestag-das-sind-die-abgeordneten-mit-den-hoehsten-nebeneinkuenften-a-1106089.html> anschauen.

Linke und Grüne liegen da wie zu erwarten weit weit hinten... Wenn man sich anschaut, wie CDU/CSU zuverdient, wirken die Summen für den Schulz auf einmal moderat. Und zu beachten ist: die Nebeneinkünfte da kommen wesentlich aus der Wirtschaft - und sofort ist klar, dass betr. Abgeordnete eigentl. Lobbyisten sind, indes Schulz lediglich (wenn auch wohl üppig) aus Steuermitteln bezahlt wird.

Nicht dass wir uns missverstehen: auch ich halte die SPD für keine gute Wahl.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Fri, 03 Feb 2017 09:01:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es geht nicht um die höhe..es geht um die irregulären hintertürchen extras

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [kkoo](#) on Fri, 03 Feb 2017 10:19:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 03 February 2017 10:01

es geht nicht um die höhe..es geht um die irregulären hintertürchen extras

Ich glaub schon, dass es vor allem um die Höhe geht. Irregulär sind diese Extras ja nicht, sondern gemäß den EU-Gesetzen festgelegt. Nur leider eben arg hoch. Und da tritt auch wieder das alte Problem auf, dass die Parlamentarier letztlich selber ihre Bezüge und Extras festlegen dürfen.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Sun, 05 Feb 2017 20:10:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn sie nicht irregulär wären..dann konnte man daraus kein tv skandal machen

aber mal sehen wie viel heiße luft in schulz steckt

schliesslich sitzt die spd mit der gewerkschaft zusammen und bläst den vw managern zucker in den arsch

<https://www.gmx.net/magazine/politik/ueppige-managerbezeuge-opposition-druck-spd-32152910>

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Fri, 10 Feb 2017 12:56:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

immerhin.einmal bin ich der gleichen meinung wie der schäuble

<https://www.gmx.net/magazine/politik/schaeuble-vergleicht-schulz-trump-32162896>

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 10 Feb 2017 14:07:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schäuble im Wahlkampf-Modus

Eine Sache unterscheidet Schulz aber von Trump: er nimmt offensichtlich kein Fin.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [steppi](#) on Fri, 10 Feb 2017 16:21:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass ein in der Bundespolitik unbeschriebenes Blatt wie Schulz die SPD zu Umfragehochs führt, zeigt, wie niedrig die Ansprüche an Politiker geworden sind. Man hätte auch einen harmlos aussehenden Rentner von der Strasse nehmen können - mit dem gleichen Effekt.

Die Alternative der CDU, nämlich 4 weitere Jahre unter Merkel, einer Bundeskanzlerin, die kein einziges wichtiges Problem gelöst hat, sondern z.B. in der Eurokrise nur sehr teuer Zeit gekauft hat, ist allerdings ebenfalls abschreckend.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [andal](#) on Fri, 10 Feb 2017 16:32:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Fri, 10 February 2017 15:07 Schäuble im Wahlkampf-Modus

Eine Sache unterscheidet Schulz aber von Trump: er nimmt offensichtlich kein Fin.

nee er hat auf ket gesetzt

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [pilos](#) on Fri, 10 Feb 2017 16:48:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

steppi schrieb am Fri, 10 February 2017 18:21

Die Alternative der CDU, nämlich 4 weitere Jahre unter Merkel, einer Bundeskanzlerin, die kein einziges wichtiges Problem gelöst hat, sondern z.B. in der Eurokrise nur sehr teuer Zeit gekauft hat, ist allerdings ebenfalls abschreckend.

tjaaber de IWF zahlt auch mit und obama "unser freund" war immer strikt gegen den grexit

mit trump wäre das nicht passiert....

<https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2012/05/25/griechenland-wo-sind-die-380-milliarden-euro-hilfsgelder-hin/>

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/rettungspakete-101.html>

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [kkoo](#) on Fri, 10 Feb 2017 19:24:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 10 February 2017 17:48steppi schrieb am Fri, 10 February 2017 18:21

Die Alternative der CDU, nämlich 4 weitere Jahre unter Merkel, einer Bundeskanzlerin, die kein einziges wichtiges Problem gelöst hat, sondern z.B. in der Eurokrise nur sehr teuer Zeit gekauft hat, ist allerdings ebenfalls abschreckend.

tjaaber de IWF zahlt auch mit und obama "unser freund" war immer strikt gegen den grexit

mit trump wäre das nicht passiert....

<https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2012/05/25/griechenland-wo-sind-die-380-milliarden-euro-hilfsgelder-hin/>

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/rettungspakete-101.html>

Ein Grexit hätte vermutlich auch nichts mehr geholfen. Schulden sind Schulden. Die Gläubiger hätten kaum auf alles verzichtet, was sie in GR rausgeschmissen haben.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 10 Feb 2017 19:31:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Griechenland ist de facto eine Kolonie der EU. Ist Brüssel weg, kommt Moskau oder Istanbul.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [kkoo](#) on Fri, 10 Feb 2017 20:23:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 10 February 2017 13:56

immerhin.einmal bin ich der gleichen meinung wie der schäuble

<https://www.gmx.net/magazine/politik/schaeuble-vergleicht-schulz-trump-32162896>

Schulz hätte wohl noch vorher 'Achtung Ironie' rufen müssen, damit auch Schäuble es kapiert.

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [pilos](#) on Fri, 10 Feb 2017 21:14:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 10 February 2017 21:24

Ein Grexit hätte vermutlich auch nichts mehr geholfen. Schulden sind Schulden. Die Gläubiger hätten kaum auf alles verzichtet, was sie in GR rausgeschmissen haben.

der schuldenschnitt wird zu 100% kommen

früher wäre er billiger gewesen

dieses land hat noch nie richtig funktioniert und bezweifle dass es jemals tun wird

ganz viele leute welche in der politik gehen haben verbrecher-gehirne

https://www.welt.de/debatte/kolumnen/zipper_t_zappt/article134377699/Auch-Manager-sind-nur-Kriminelle.html

<http://www.zeit.de/zeit-wissen/2012/01/Eagleman-Interview/komplettansicht>

Subject: Aw: Schulz ist doch unwählbar
Posted by [Nomadd](#) on Fri, 10 Feb 2017 21:35:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 10 February 2017 20:24
pilos schrieb am Fri, 10 February 2017 17:48
steppi schrieb am Fri, 10 February 2017 18:21
Die Alternative der CDU, nämlich 4 weitere Jahre unter Merkel, einer Bundeskanzlerin, die kein einziges wichtiges Problem gelöst hat, sondern z.B. in der Eurokrise nur sehr teuer Zeit gekauft hat, ist allerdings ebenfalls abschreckend.

tjaaber de IWF zahlt auch mit und obama "unser freund" war immer strikt gegen den grexit
mit trump wäre das nicht passiert....

<https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2012/05/25/griechenland-wo-sind-die-380-milliarden-euro-hilfsgelder-hin/>

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/rettungspakete-101.html>

Ein Grexit hätte vermutlich auch nichts mehr geholfen. Schulden sind Schulden. Die Gläubiger hätten kaum auf alles verzichtet, was sie in GR rausgeschmissen haben.

Deswegen hätte die Währungsumstellung in Kombination mit einem Schuldenschnitt durchgeführt werden müssen. Vor 6 Jahren wäre das ganze deutlich günstiger gewesen. Drumherum kommen werden wir darum sowieso nicht. Obomber hatte der Merkel das aber verboten...

Wieviel haben wir schon in Griechenland versenkt?

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/rettungspakete-101.html>
